

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Wonder GmbH

§1 Geltungsbereich und Anbieter

- (1) Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, kurz AGB genannt, regeln den allgemeinen Verkauf von Produkten durch die Wonder GmbH an Sie, in Ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung.
- (2) Dies gilt auch für etwaige Folgegeschäfte, es sei denn, der Vertragspartner ist Verbraucher. Abweichenden allgemeinen Geschäftsbedingungen des Vertragspartners wird hiermit auch für den Fall von Bestätigungsschreiben und vorbehaltlosen Lieferungen oder Leistungen widersprochen.
- (3) Bitte lesen Sie diese Bedingungen aufmerksam, bevor Sie eine Bestellung bei der Wonder GmbH aufgeben. Bei Aufgabe einer Bestellung an die Wonder GmbH erklären Sie sich mit der Anwendung dieser Verkaufsbedingungen auf Ihre Bestellung einverstanden.

§2 Zustandekommen des Vertrages und Annahme von Aufträgen

- (1) Die Angebote richten sich ausschließlich an Endkunden mit einer Rechnungs- und Lieferanschrift
- (2) Der Besteller muss das 18. Lebensjahr vollendet haben.
- (3) Alle Angebote von Wonder GmbH sind – insbesondere im Hinblick auf Menge, Preis und Lieferzeit – unverbindlich.
- (4) Sie stimmen zu, dass Sie die Rechnungen elektronisch erhalten. Elektronische Rechnungen werden Ihnen per Mail zugestellt.
- (5) Bestellungen des Vertragspartners gelten erst dann als angenommen, wenn die Wonder GmbH diese schriftlich bestätigt hat (ggf. durch Rechnungsausstellung). Nachträgliche Änderungen von Aufträgen durch den Vertragspartner müssen von der Wonder GmbH ebenfalls schriftlich bestätigt werden.
- (6) Die Wonder GmbH ist berechtigt, Bestellungen des Vertragspartners, der nicht Verbraucher ist, nur teilweise anzunehmen, indem Abweichungen oder Vorbehalte vorgenommen werden. Sofern die teilweise Annahme der Bestellung für den Vertragspartner nicht akzeptabel ist, ist der Vertragspartner verpflichtet, die Wonder GmbH schriftlich, binnen 3 Werktagen zu informieren. In diesem Fall gilt der Vertrag als nicht zustande gekommen. Andernfalls gilt die Annahme der Bestellung als vom Vertragspartner genehmigt. Im Falle des Verbrauchsgüterkaufs gelten die gesetzlichen Regelungen.

§3 Preise, Zahlungsziel und Verzug

- (1) Unsere Preise beinhalten die jeweils gültige gesetzliche Mehrwertsteuer und verstehen sich in Euro, Verpackungs- und Versandkosten werden gesondert berechnet.
- (2) Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Bestellung.
- (3) Rechnungen sind ohne Abzug sofort fällig. Dies bezieht sich auch auf Teilrechnungen.
- (4) Sofern nicht anderes vereinbart wurde, ist der Vertragspartner zur Vorleistung von 60% des Rechnungsbetrages bei Rechnungsstellung verpflichtet. Die letzten 40% des Rechnungsbetrages folgen bei Lieferung.
- (5) Im Falle des Zahlungsverzugs werden sämtliche Verbindlichkeiten des Vertragspartners gegenüber der Wonder GmbH sofort fällig. Zudem ist die Wonder GmbH berechtigt, weitere Lieferungen nicht oder nur gegen Vorkasse auszuführen. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten.

§4 Versand und Lieferzeit

- (1) Die Ware wird ab Lager verkauft. Die Ware reist unversichert und auf Gefahr des Auftraggebers.
- (2) Soweit eine Lieferung an den Auftraggeber nicht möglich ist, weil die gelieferte Ware nicht durch die Türen oder die Eingänge des Auftraggebers passt oder weil der Auftraggeber nicht unter der von ihm angegebenen Lieferadresse angetroffen wird, obwohl der Lieferzeitpunkt dem Auftraggeber mit angemessener Frist zugetragen wurde, trägt der Auftraggeber die Kosten für die erfolglose Lieferung.
- (3) Die Höhe der Verpackungs-, Versand und Lieferkosten werden dem Auftraggeber bei Vertragsabschluss mitgeteilt. Der Transport erfolgt ohne Übernahme einer Haftung durch die Wonder GmbH für die günstigste und schnellste Lieferung. Die Wonder GmbH ist zu Teillieferungen berechtigt.
- (4) Findet eine Teillieferung per Spedition statt, geht die Gefahr für die Ware mit Übergabe an den Transporteur an den Auftraggeber über.

§5 Mängelrecht und Rügepflicht

- (1) Der Auftraggeber hat die Ware unverzüglich nach Erhalt zu begutachten und etwaige Mängel unverzüglich schriftlich bei der Wonder GmbH geltend zu machen. Beziehen sich die Mängel auf Transportschäden, dann hat der Auftraggeber diese dem Transporteur zu melden und schriftlich im Lieferschein oder per Mail zu vermerken.
- (2) Ist der Auftraggeber ein Verbraucher, so richtet sich die Gewährleistung und Mängelhaftung des gelieferten Produkts nach den gesetzlichen Vorschriften.
- (3) Im Falle von Gebrauchsgütern, kann die Gewährleistungspflicht geringer als zwei Jahre sein.
- (4) Mängelansprüche des Vertragspartners, der kein Verbraucher ist, setzen die Einhaltung der Untersuchungs- und Rügepflichten nach § 377 HGB voraus.
- (5) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so beträgt die Verjährungsfrist ein Jahr. Dies gilt soweit keine Schadens- und Aufwendungsersatzansprüche, die sich auf Ersatz eines Schadens in Bezug auf Körper und Gesundheit oder auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beziehen, geltend gemacht werden.

§6 Eigentumsvorbehalt

- (1) Die Wonder GmbH behält sich das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Zahlung vor.
- (2) Bei Verbindung, Vermischung oder Verarbeitung der Ware mit anderen Sachen erwirbt der Verkäufer Miteigentum an der einheitlichen bzw. neuen Sache zu dem Anteil, der sich aus dem Verhältnis des Wertes der vom Verkäufer gelieferten Ware zum Wert der anderen verbundenen, vermischten oder verarbeiteten Sachen ergibt. Für die durch Verbindung, Vermischung oder Verarbeitung entstandene neue Sache gilt im Übrigen das Gleiche wie für die unter Vorbehalt gelieferte Ware.
- (3) Bei Zugriffen Dritter auf Vorbehaltsware oder die an die Wonder GmbH abgetretene Außenstände ist der Vertragspartner verpflichtet, auf das Eigentum/das Recht von der Wonder GmbH hinzuweisen und die Wonder GmbH unverzüglich zu benachrichtigen. Die Kosten einer Intervention trägt der Auftraggeber.
- (4) Bei vertragswidrigem Verhalten, insbesondere Zahlungsverzug, ist der Vertragspartner verpflichtet, auf erstes Anfordern von der Wonder GmbH, die bei ihm noch befindliche Vorbehaltsware herauszugeben und etwaige gegen Dritte bestehende Herausgabeansprüche wegen der Vorbehaltsware an die Wonder GmbH abzutreten.

§7 Widerrufsbelehrung

(1) Ist der Auftraggeber ein Verbraucher im Sinne des § 13 BGB, dann hat er ein Widerrufsrecht nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen:

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Wonder GmbH, Schildmannsberger Str. 20, 84307 Eggenfelden, E-Mail: mail@wonder.gmbh) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweisen der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ende der Widerrufsbelehrung

(3) Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen haben, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben.

§ 8 Ausschluss des Widerrufsrecht

- zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind,
- zur Lieferung von Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde,
- zur Lieferung versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,
- zur Lieferung von Waren, wenn diese nach der Lieferung aufgrund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden,
- zur Lieferung von Audio- oder Videoaufzeichnungen oder von Software, sofern die gelieferten Datenträger vom Verbraucher entsiegelt worden sind, oder
- bei Verträgen mit Unternehmern.

§ 9 Gewährleistung, Mängelhaftung

- (1) Im Falle von mangelhafter Ware steht dem Vertragspartner ein Gewährleistungsrecht nach den folgenden Regelungen zu.
- (2) Vorbehaltlich anderweitiger Mindesthaltbarkeitsangaben beträgt die Verjährungsfrist für die Mängelhaftung bei neuer Ware 1 Jahr und bei gebrauchter Ware 6 Monate jeweils ab Übergabe. Bei Verträgen mit Verbrauchern beträgt die Verjährungsfrist für die Mängelhaftung bei neuer Ware 2 Jahre und bei gebrauchter Ware 1 Jahr jeweils ab Übergabe. Die Verkürzung der Verjährungsfrist gilt nicht für die Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie grob fahrlässige und vorsätzliche Pflichtverletzungen durch die Wonder GmbH. Die Verjährungsfrist im Falle eines Lieferregresses nach den §§ 478, 479 BGB bleibt unberührt.
- (3) Die Wonder GmbH ist nach eigenem Ermessen berechtigt, die Ware während der Gewährleistungsfrist nachzubessern oder zu ersetzen. Nur wenn die Nachbesserung oder Ersatzlieferung durch Verschulden der Wonder GmbH nicht in angemessener Zeit erfolgt oder endgültig fehlgeschlagen ist, hat der Vertragspartner das Recht, im Rahmen der gesetzlichen Voraussetzungen den Vertrag rückgängig zu machen, Herabsetzung des Preises oder Schadensersatz bzw. Aufwendungsersatz zu verlangen. Eine Nachbesserung oder Ersatzlieferung gilt nach erfolglosem zweiten Versuch als fehlgeschlagen, wenn sich nicht insbesondere aus der Art der Ware oder des Mangels oder den sonstigen Umständen etwas anderes ergibt. Sofern Schadensersatz- oder Aufwendungsersatzansprüche geltend gemacht werden, ist die Haftung von der Wonder GmbH wie in §10 beschrieben begrenzt.

§ 10 Haftungsbeschränkung

- (1) Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Wonder GmbH haftet ausschließlich bei Schadensersatzansprüchen des Kunden wegen Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder wesentlicher Vertragspflichten, welche zur Erreichung des Vertragszieles erfüllt werden müssen. Ebenso sind ausgenommen Schadensersatzansprüche bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit des Anbieters oder seines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen. Im übrigen gelten die gesetzlichen Regelungen.
- (2) Außer bei vorsätzlicher Vertragsverletzung haftet die Wonder GmbH nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit.
- (3) Die Einschränkungen aus (1) und (2) gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.
- (4) Die Wonder GmbH haftet nicht für die unsachgemäße Anwendung der Waren und Produkte durch den Vertragspartner.

§ 11 Bildrechte

Alle Bildrechte der von der Wonder GmbH genutzten und angezeigten Bilder liegen bei der Wonder GmbH. Eine Verwendung bedarf einer ausdrücklichen Zustimmung der jeweiligen Rechteinhaber.

§ 12 Schlussbestimmungen

- (1) Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen AGB oder dem zugrunde liegenden Vertrag ist der Sitz der Wonder GmbH, soweit dies gesetzlich zulässig ist.
- (2) Auf Verträge zwischen dem Anbieter und den Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung. Die gesetzlichen Vorschriften zur Beschränkung der Rechtswahl und zur Anwendbarkeit zwingender Vorschriften insbesondere des Staates, in dem der Kunde als Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben hiervon unberührt.
- (3) Der Vertragspartner wird darauf hingewiesen, dass die Wonder GmbH, die im Rahmen der Geschäftsbeziehung gewonnenen personenbezogenen Daten gemäß den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes verarbeitet und speichert.
- (4) Die Unwirksamkeit einer Bestimmung berührt die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen aus dem Vertrag nicht. Sollte dieser Fall eintreten, soll die Bestimmung nach Sinn und Zweck durch eine andere rechtlich zulässige Bestimmung ersetzt werden, die den Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung entspricht.